

Fraktionsvorlage

Vorlage-Nr.: **3038-2009/DaDi** vom 18.08.2009
(Referenz-Vorlage: 2634-2009/DaDi)

Aktenzeichen: 850-003

Fachbereich: Fraktion von Die Linke-DKP
Walter Busch Hübenbecker
Werner Bischoff

Beteiligungen:

Kostenstelle: **203001 Kreistagsbüro/Büro Landrat**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Infrastruktur- und Umweltausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
1.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Rekommunalisierung der Schulreinigung - Antrag Die Linke/DKP**

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert - gem. Antrag 2634-2009 – DIE LINKE./DKP ein „
Schulreinigungskonzept für die Zeit nach 2009“ schnellstmöglich vorzulegen.

Begründung:

Die Dringlichkeit des Antrages ein entsprechendes Reinigungskonzept zu erstellen, ergibt sich nach der Rechtsgrundlage § 114s(5) HGO und der Tatsache, dass der Vertrag mit einem externen Dienstleister zur Reinigung der Schulen des LK Da/Di nur noch bis Ende 2009 läuft.

Dieses Konzept soll gleichzeitig die Tatsache beinhalten, wie in Eigenbetrieben, den Beteiligungen des Landkreises über 20 %, den Zweckverbänden mit kfm. Rechnungsgrundlage des LK Da/Di und vor allem wer die Gebäude reinigt. In diesem Konzept wird auch das Tageskontingent bzw. die putzende Fläche von kreiseigenem bzw. privatem Reinigungspersonal dargestellt. Verträge mit privaten Anbietern sind hierbei offen zu legen.

Im übrigen weisen wir hin, dass der Kreisausschuss durch den Kreisbeigeordneter Fleischmann dieses neue Konzept bereits in einer Sitzung v o r der Sommerpause vorstellen wollte. Nach unserem Kenntnisstand wurde die Begründung der Säumnis nicht erläutert.

Wir bitten um Zustimmung unseres mittlerweile 81.ten Antrages – bestimmt nicht populistisch (Duden: volkstümlich, beliebt !!) und fachlich kompetenten Antrages.